

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
14. Juli 2021

12 Stunden Estoril: BMW Motorrad World Endurance Team gerüstet für die zweite Station der FIM EWC 2021.

- Estoril in Portugal ist Gastgeber für die zweite Saisonveranstaltung der FIM Endurance World Championship 2021.
- Nach dem Podium für die #37 BMW M 1000 RR beim Auftakt in Le Mans geht das BMW Motorrad World Endurance Team zuversichtlich in das zweite Langstreckenrennen des Jahres.
- Markus Reiterberger, Xavi Forés und Kenny Foray im Renneinsatz in Estoril.

Estoril. Bühne frei für die zweite Runde der FIM Endurance World Championship 2021 (FIM EWC): Am kommenden Samstag (17. Juli) steht für das BMW Motorrad World Endurance Team das 12-Stunden-Rennen im portugiesischen Estoril auf dem Programm. Nach Platz drei auf dem Podium beim Saisonauftakt, den 24 Stunden von Le Mans (FRA) im Juni, geht das Team um Werner Daemen zuversichtlich in das zweite Langstreckenrennen mit der neuen #37 BMW M 1000 RR.

Pilotiert wird die #37 M RR in Estoril von Markus Reiterberger (GER), Xavi Forés (ESP) und Kenny Foray (FRA), dem vierten Fahrer des BMW Motorrad World Endurance Teams. Ilya Mikhalechik (UKR) ist zeitgleich in der Internationalen Deutschen Motorradmeisterschaft (IDM) auf dem Nürburgring (GER) im Einsatz. Forés musste zuletzt aufgrund einer Handgelenksverletzung, die er sich in der British Superbike Championship (BSB) zugezogen hatte, pausieren. Er konnte nun jedoch ohne Einschränkungen an den Testfahrten am Dienstag in Estoril teilnehmen und bekam am späten Dienstagnachmittag von den offiziellen FIM-Rennärzten grünes Licht für den Start am Wochenende. Als möglicher Ersatz für den Fall, dass Forés nicht fahren könnte, stand Eugene Laverty (IRL) bereit. Er absolvierte deshalb am Dienstag ebenfalls Testrunden auf der #37 BMW M 1000 RR.

Im vergangenen Jahr wurde das 12-Stunden-Rennen in Estoril als Saisonfinale im September ausgetragen. Von Startplatz drei ging das BMW Motorrad World Endurance Team früh in Führung und setzte sich von den Verfolgern ab. Nach einem Sturz und einer darauf folgenden Reparaturpause kämpfte sich die Mannschaft mit einer starken Aufholjagd vom 19. Rang wieder nach vorne und belegte am Ende Platz sieben.

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Neben dem BMW Motorrad World Endurance Team ist in Estoril auch das private BMW Team LRP Poland mit der #90 BMW S 1000 RR im Einsatz.

Stimmen vor dem 12-Stunden-Rennen in Estoril.

Marc Bongers, BMW Motorrad Motorsport Direktor: „Unser Ziel lautet, in Estoril die starke Leistung aus Le Mans fortzusetzen. Dort konnten wir das Potenzial unserer neuen BMW M 1000 RR auf der Langstrecke bereits gut unter Beweis stellen. Zwar wurden wir dort durch ein technisches Problem zunächst zurückgeworfen, doch das hat das Team schnell behoben. Der Test am Dienstag ist erneut vielversprechend verlaufen, sodass wir guter Dinge in das Rennwochenende gehen. Alle unsere drei Fahrer, Markus, Xavi und Kenny, waren wieder auf demselben, sehr hohen Niveau unterwegs. Wir sind also gut vorbereitet und hoffen, uns ebenso stark zu präsentieren wie in Le Mans. Ein Dank geht auch an Eugene, der kurzfristig nach Estoril gekommen ist, um im Fall der Fälle als Ersatzmann einzuspringen.“

Werner Daemen, Team Manager BMW Motorrad World Endurance Team: „Wenn man sich das Ergebnis aus Le Mans anschaut, wo wir trotz mehrerer Rückschläge Dritte wurden, dann erwarte ich mindestens, dass wir wieder um das Podium kämpfen. Wenn wir auf zwei Rädern sitzenbleiben und keine technischen Probleme haben – womit ich auch nicht rechne – dann sollten wir vorn an der Spitze dabei sein und das Podium ins Visier nehmen. Oder vielleicht auch mehr.“

Markus Reiterberger: „Wir gehen sehr zuversichtlich und motiviert in das zweite Saisonrennen der FIM EWC in Estoril. Wir haben gute Erinnerungen an das letztjährige Event, und es ist eine richtig tolle Rennstrecke, die auch unserem Motorrad ganz gut liegen sollte. Auch die Reifen sollten dort wieder gut funktionieren. Ich denke, dass es recht heiß sein wird, was für alle eine große Aufgabe wird. Doch wir sind gut vorbereitet. Das Team hat nach Le Mans noch einmal intensiv am Motorrad gearbeitet, und ich hoffe, dass wir mit unserem Paket den nächsten Schritt machen und um den Sieg kämpfen können. Wir hoffen auf ein schönes, unfallfreies und erfolgreiches Wochenende. Ich freue mich riesig auf Estoril.“

Xavi Forés: „Mein ganzer Fokus gilt nun dem Rennen in Estoril. Es ist ein sehr wichtiges Rennen für uns, denn in Le Mans haben wir sehr stark aufgehört. Wir haben also ein recht gutes Gefühl für das Bike ebenso wie für die Reifen. Ich hoffe, dass Estoril uns allen liegen wird. Das Team hat dort im vergangenen Jahr einen großartigen Job gemacht, und ich war

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

dort in der Superbike-Weltmeisterschaft schnell unterwegs. Hoffentlich können wir also sehr gute Arbeit abliefern. Das Ziel muss ganz sicher lauten, zu versuchen, um den Sieg zu kämpfen."

Kenny Foray: „Ich freue mich schon sehr darauf, beim zweiten Rennen der FIM EWC Saison ein Teil des Line-ups auf der #37 BMW M 1000 RR zu sein. Es ist großartig, wieder auf dem Bike zu sitzen und mit Reiti und Xavi an den Start zu gehen. Ich denke, ein Top-Ergebnis ist für uns möglich. Ich werde alles geben, um dem Team zu helfen, erfolgreich zu sein. Ich werde die Rennwoche genießen und bin sicher, dass wir uns stark präsentieren werden."

Pressekontakt.

Benedikt Torka

Pressesprecher BMW Motorrad Motorsport

Tel.: +49 (0)151 – 601 32455

E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport